

Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V.

Online-Nutzung

November 06

Online-Nutzung in Deutschland

dargestellt an Hand von repräsentativen Studien

Abweichungen untereinander können sich aus den unterschiedlichen methodischen Vorgehensweisen und Befragungszeiträumen der einzelnen Studien ergeben:

AGOF internet facts 2006-I:

Erhebungszeitraum 1. Quartal 2006, N=120.311, CATI sowie Online-Messung u. -Befragung

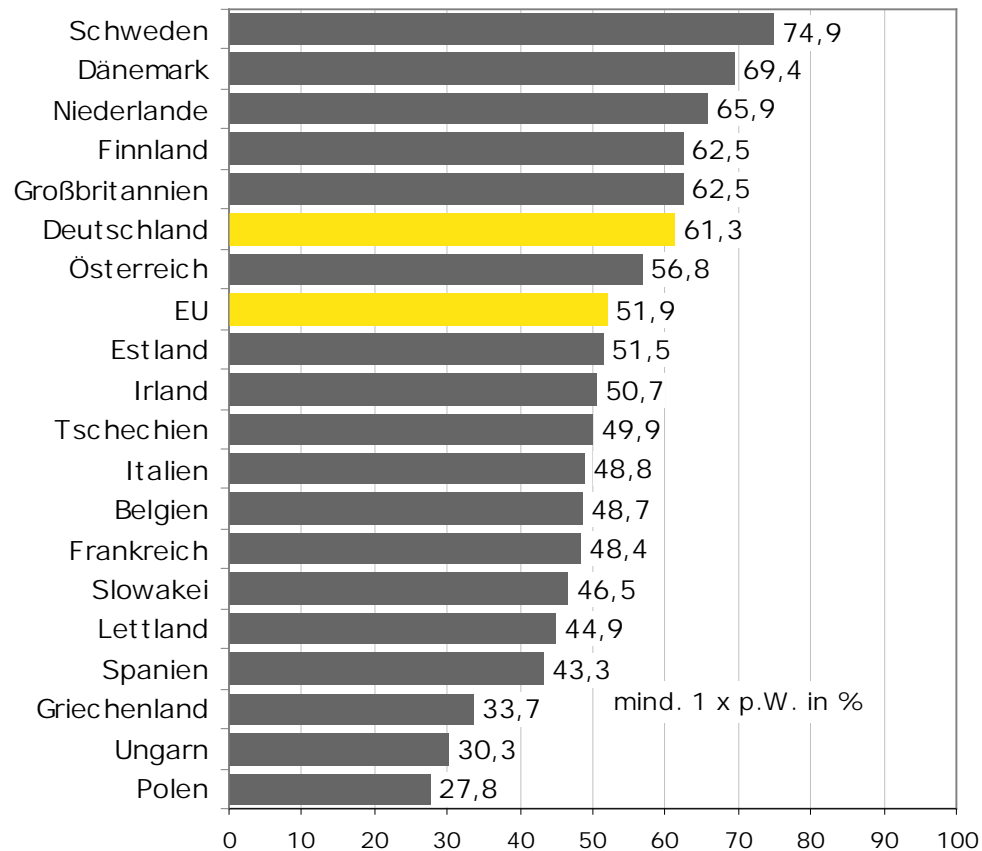
ARD/ZDF-Online-Studie 2006:

Erhebungszeitraum 2. Quartal 2006, N=2.606, Telefon-Interviews (CATI)

(N)onliner-Atlas 2006:

Erhebungszeitraum Januar bis Mai 2006, N=48.000, Telefon-Interviews (CATI)

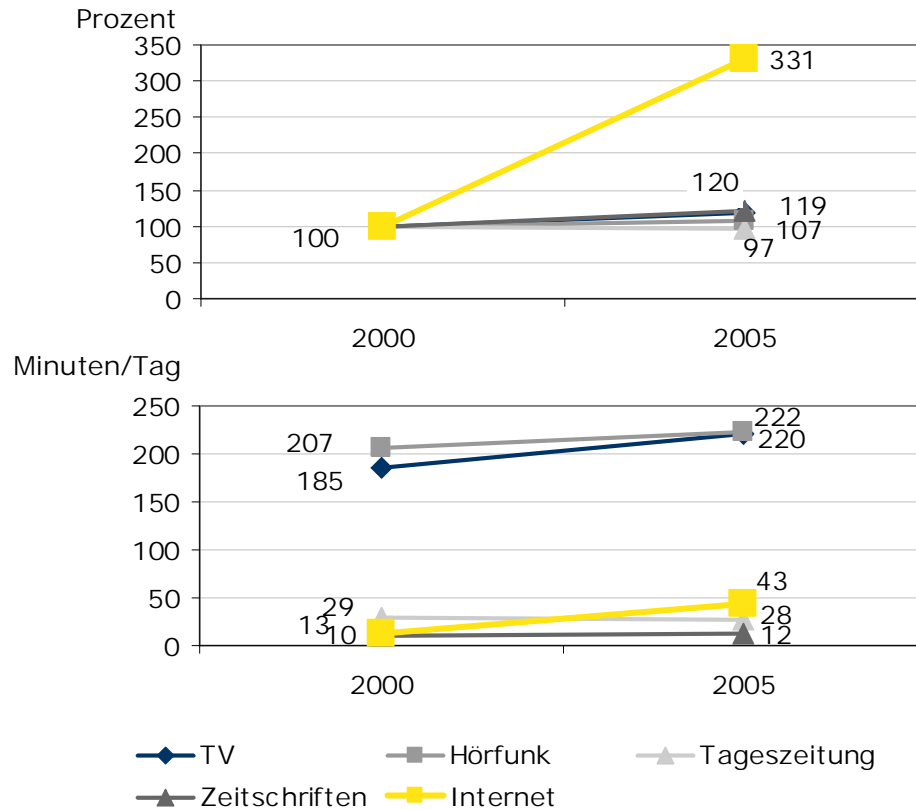
Online-Nutzung im europäischen Vergleich



Quelle: Internet World Stats

- Deutliches Nord-Süd-Gefälle zu sehen
- Deutschland im oberen Drittel
- Osteuropäische Länder bis auf das Baltikum im unteren Drittel zu finden

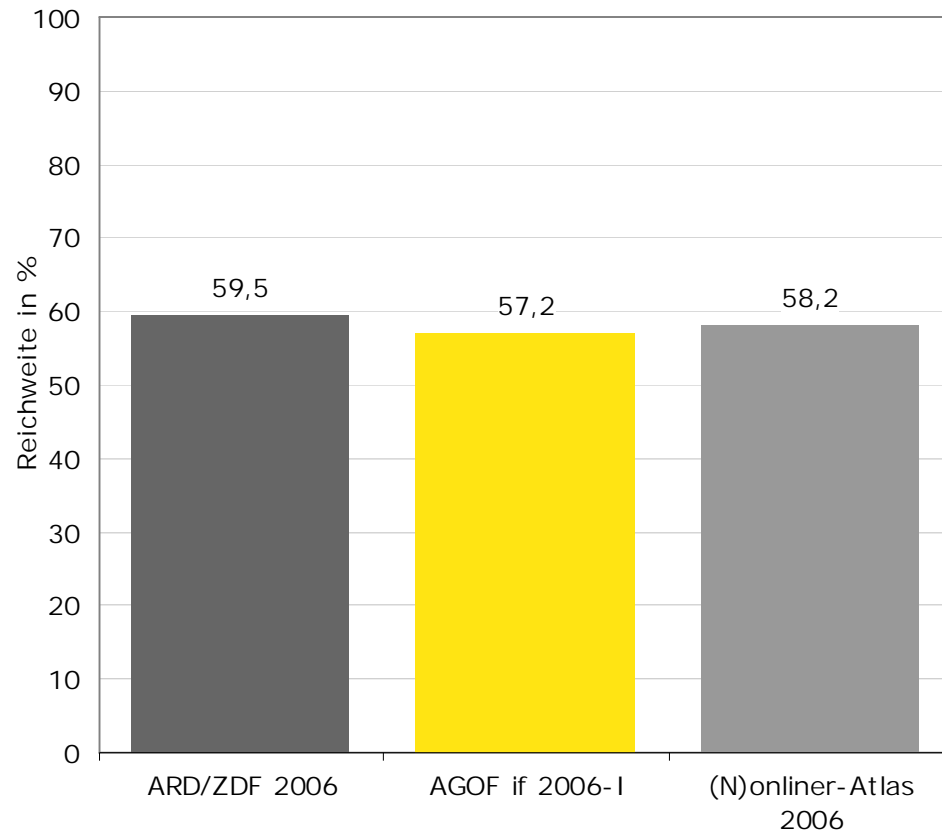
Mediennutzung in Deutschland



- Internetnutzung nimmt stark zu
- In fünf Jahren Steigerung um mehr als 200 %
- TV und Radio werden am meisten genutzt

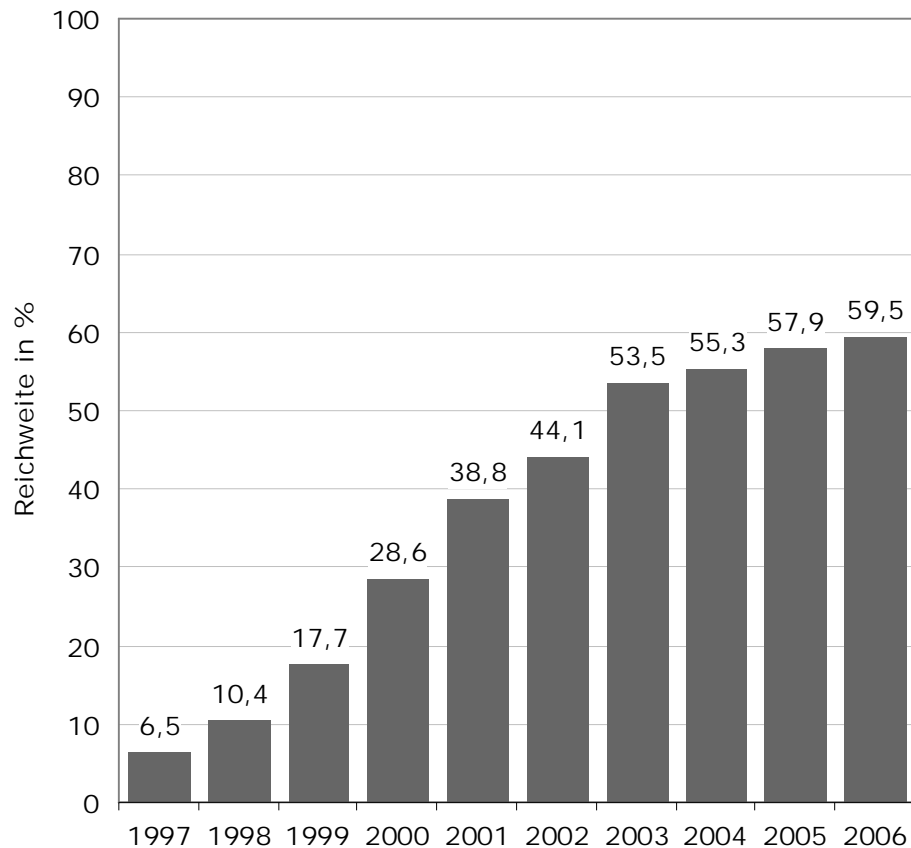
Quelle: Massenkommunikation 2000 und 2005

Online-Nutzung in Deutschland



- Mehr als jeder Zweite Deutsche ist bereits im Internet

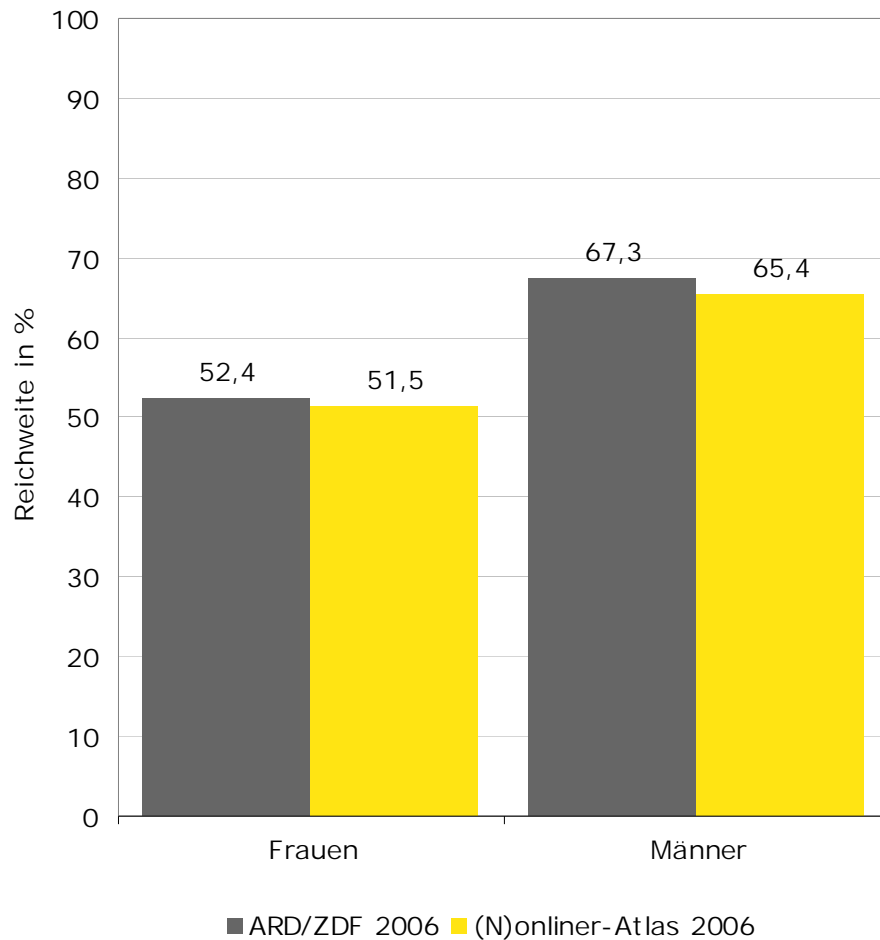
Entwicklung der Online-Nutzung



Quelle: ARD/ZDF-Online-Studie 2006

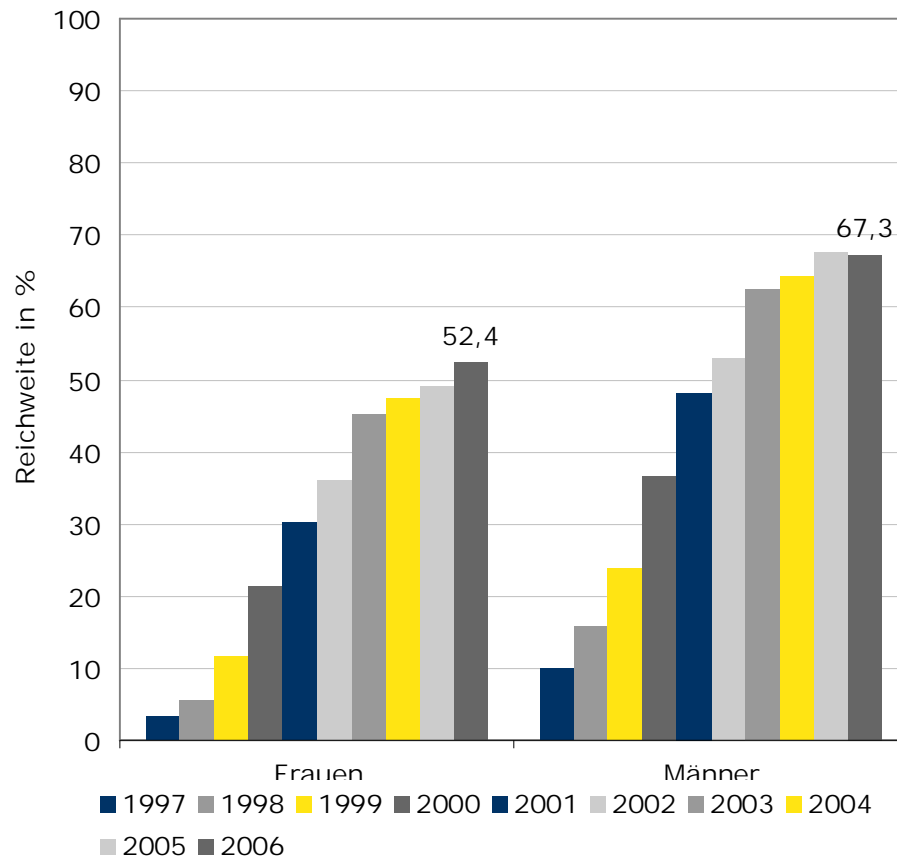
- Anzahl der Online-Nutzer steigt kontinuierlich
- 2005/2006 gab es einen Zuwachs von mehr als 1,5 Mio. Nutzern

Online-Nutzer: Geschlecht



- Frauen bei Online-Nutzung zurückhaltender als Männer
- Bei Männern schon zwei Drittel online, bei Frauen erst die Hälfte

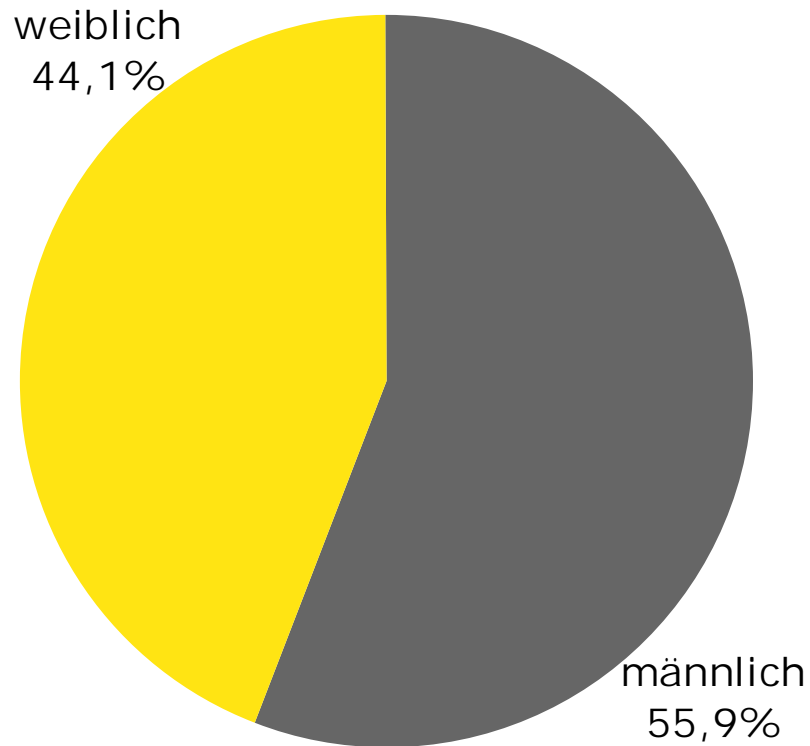
Entwicklung der Web-Nutzung nach Geschlecht



- Reichweite stagniert bei Männern
- Reichweite bei Frauen wächst dagegen deutlich

Quelle: ARD/ZDF-Online-Studie 2006

Online-Nutzer: Anteil Männer und Frauen

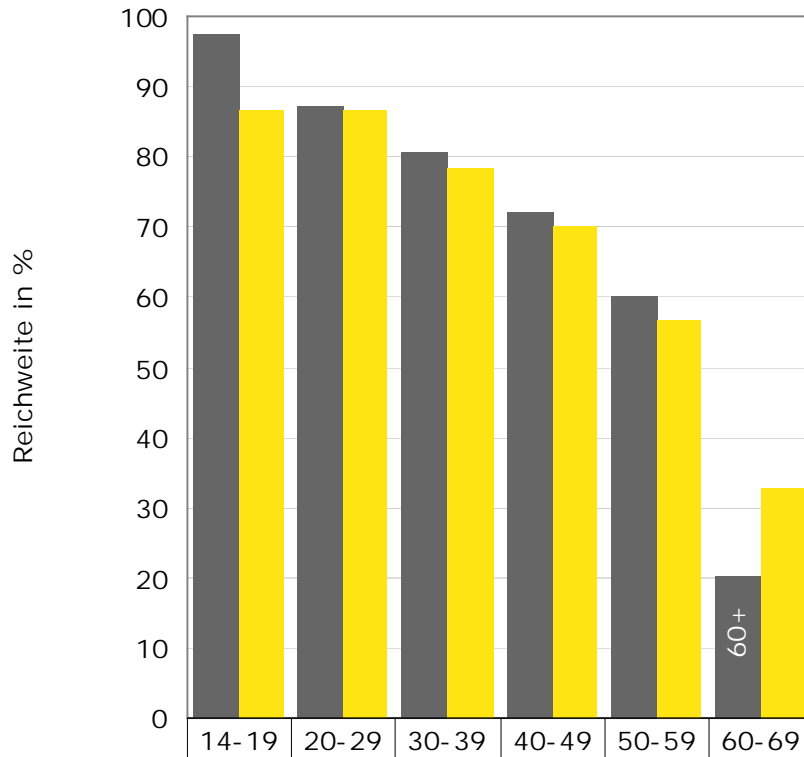


- Über die Hälfte der Internetnutzer sind männlich
- Frauen mit rund 10 Prozentpunkten weniger Anteil

Quelle: AGOF internet facts 2006-I

13. November 2006

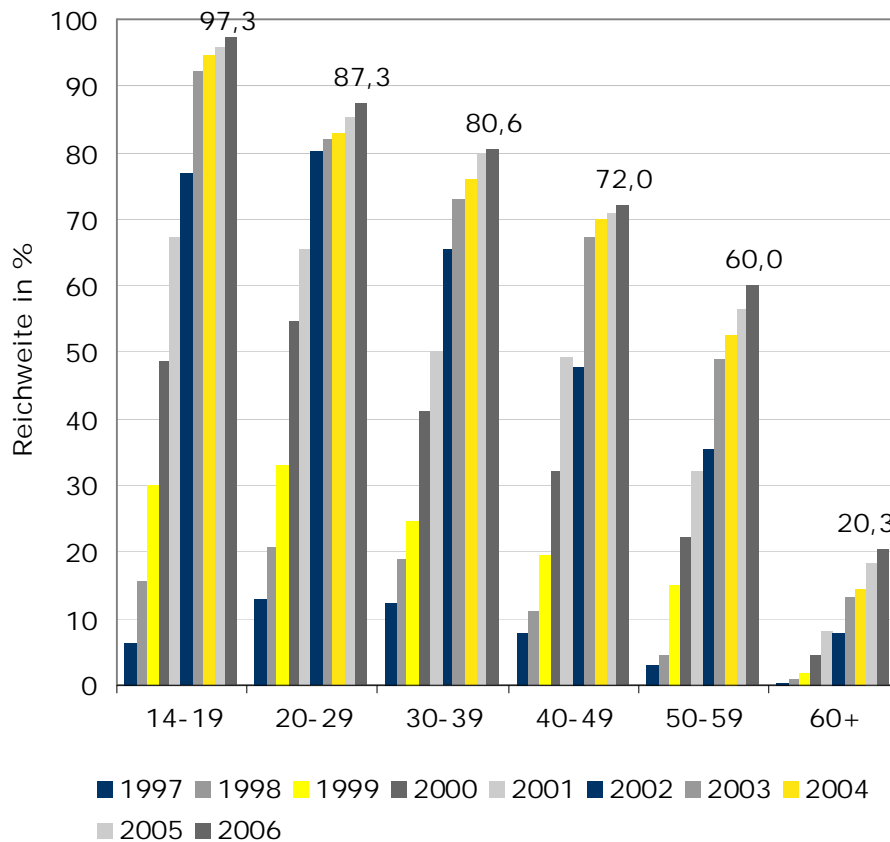
Online-Nutzer: Alter



- Werberelevante Gruppe der 14-49-jährigen mehrheitlich online
- Nur bei über 60-jährigen ist weniger als die Hälfte im Netz

■ ARD/ZDF 2006	97,3	87,3	80,6	72,0	60,0	20,3
■ (N)onliner-Atlas 2006	86,5	86,5	78,4	70,0	56,8	32,7

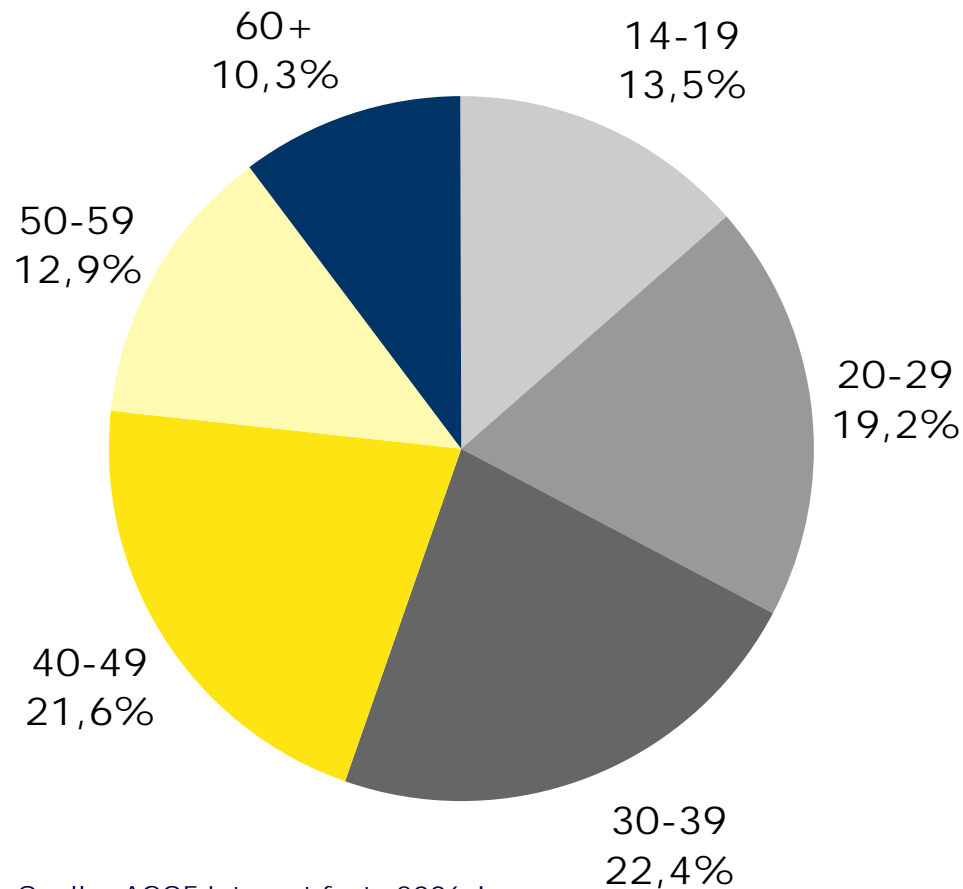
Entwicklung der Online-Nutzung nach Alter



- Auch die über 50-jährigen nutzen nun vermehrt das Internet
- Ähnlich hohe Wachstumsraten in allen Altersklassen

Quelle: ARD/ZDF-Online-Studie 2006

Online-Nutzer: Anteile der Altersgruppen

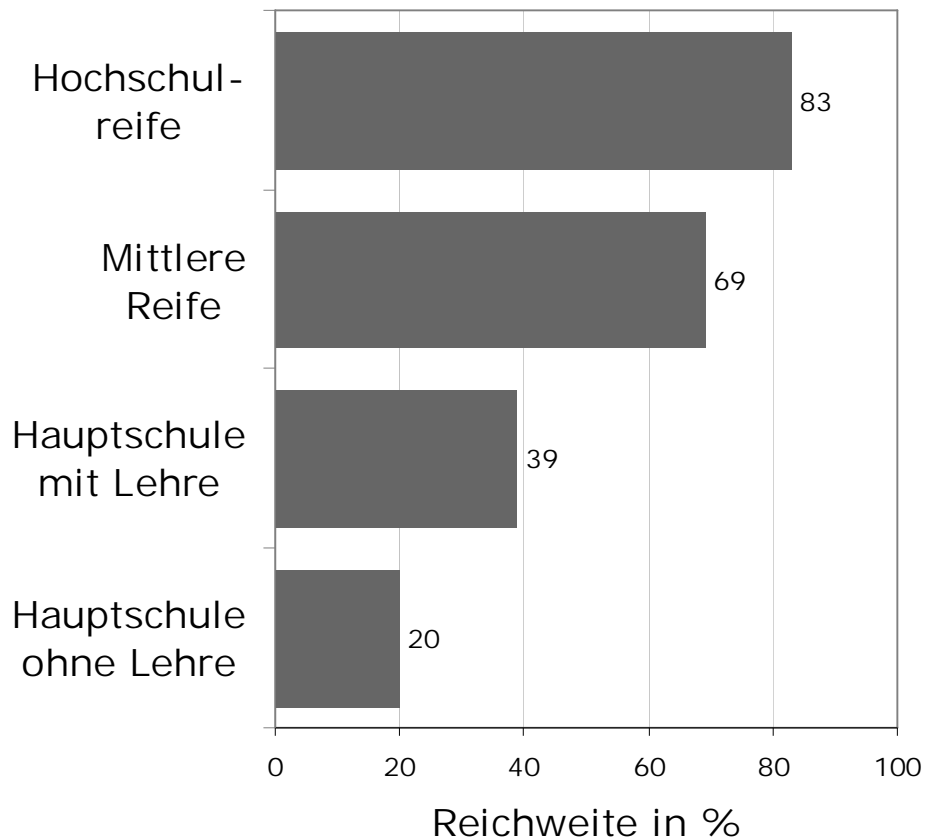


- Fast ein Viertel der Online-Nutzer ist älter als 50
- Altersgruppen zwischen 20 und 49 am stärksten vertreten

Quelle: AGOF internet facts 2006-I

13. November 2006

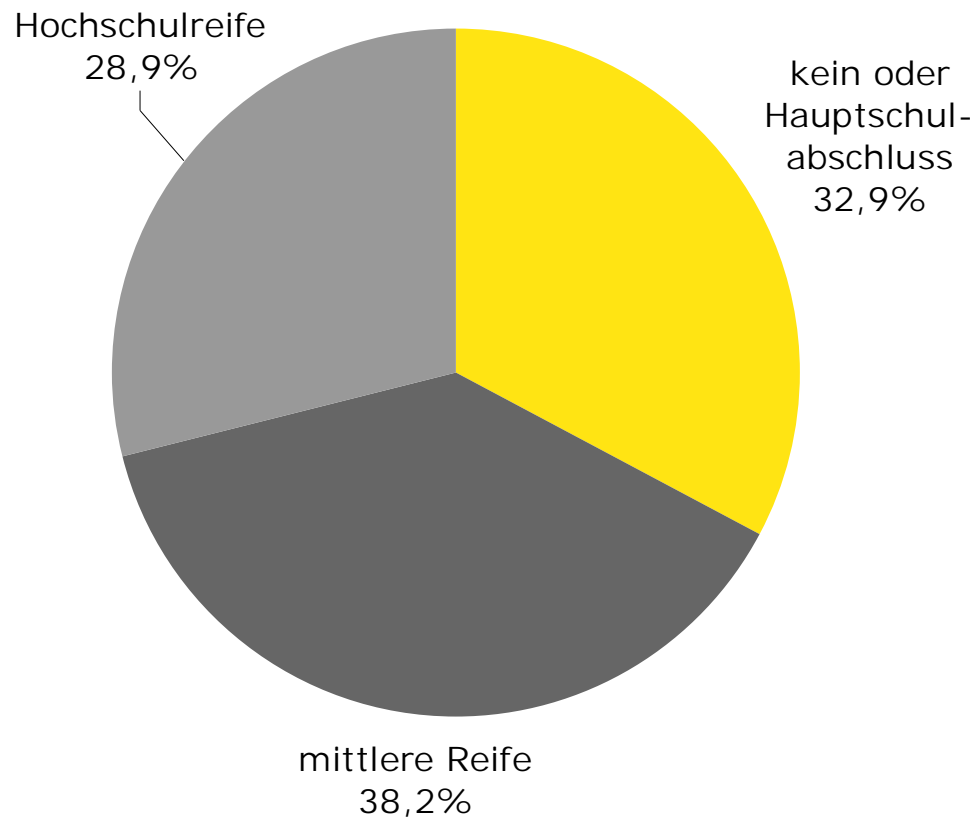
Online-Nutzer: Bildung



- Reichweite des Internets steigt mit Schulbildung an
- Menschen mit Hochschulreife sind zu über 80 % online

Quelle: Forschungsgruppe Wahlen Q3-2005, dt. Erwachsene ab 18 Jahre

Online-Nutzer: Anteile der Bildungsgruppen

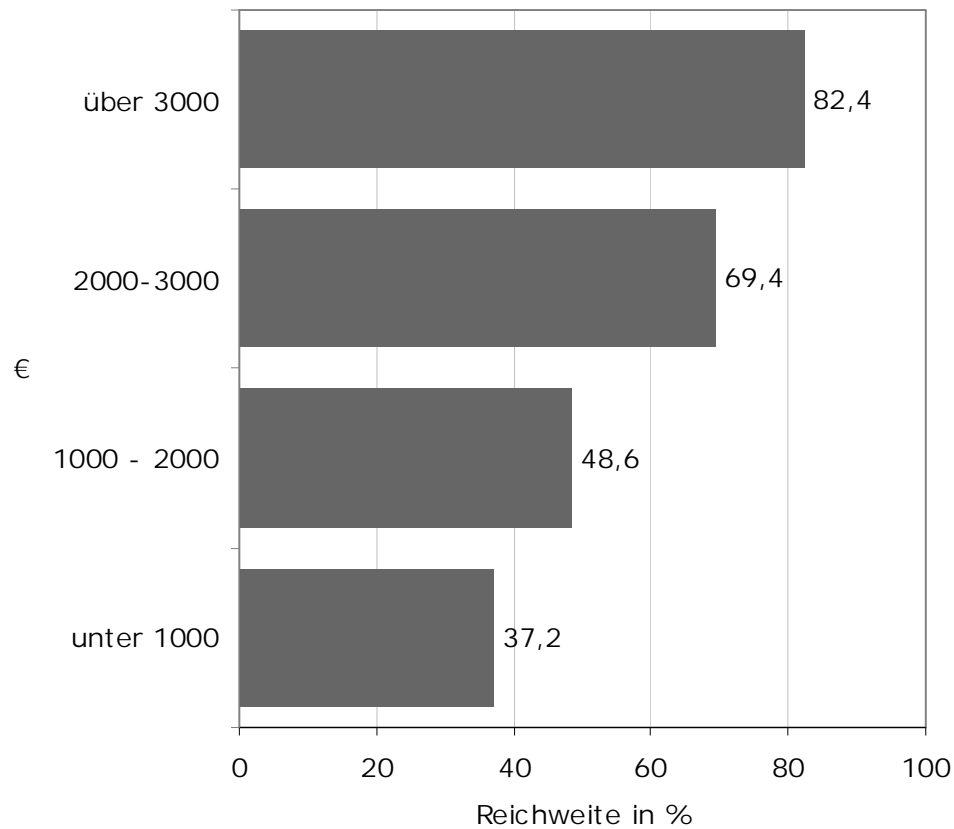


- Mehr als ein Viertel der Online-Nutzer hat die Hochschulreife

Quelle: AGOF internet facts 2006-I

13. November 2006

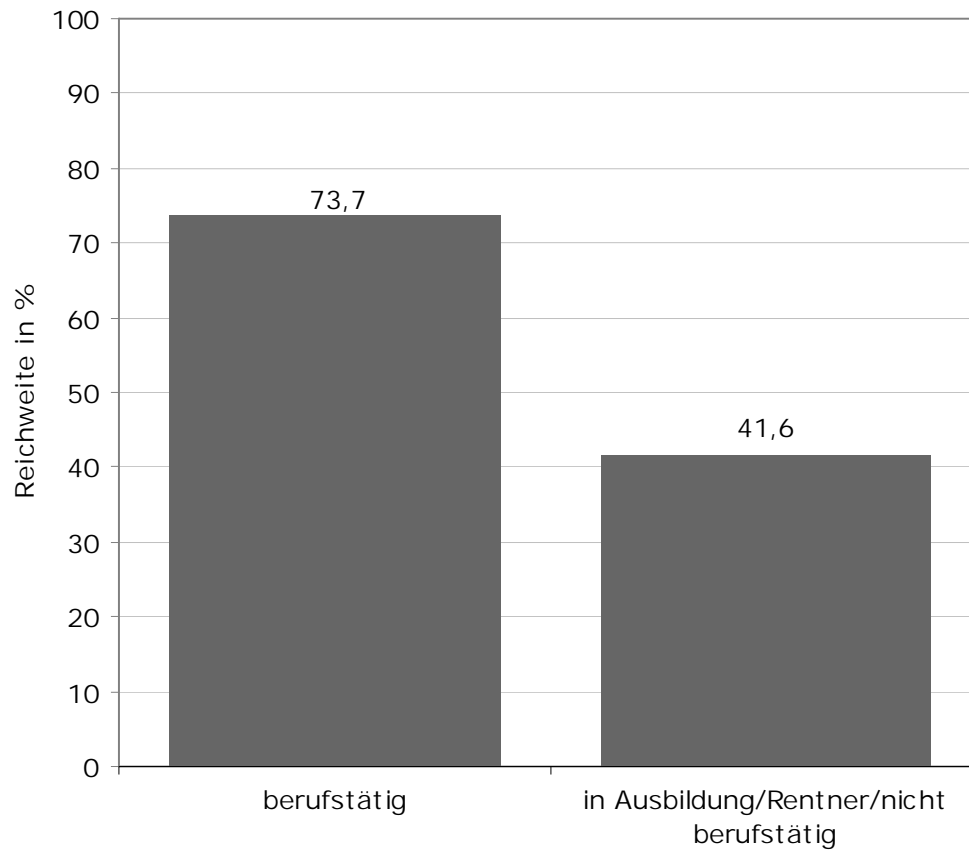
Online-Nutzer: Haushaltsnettoeinkommen



- Mit steigendem Einkommen wächst die Online-Reichweite
- Über 80 % der Menschen mit einem HHNE von mehr als 3000 € nutzen das Internet

Quelle: (N)onliner-Atlas 2006, dt. Wohnbevölkerung ab 14 Jahre

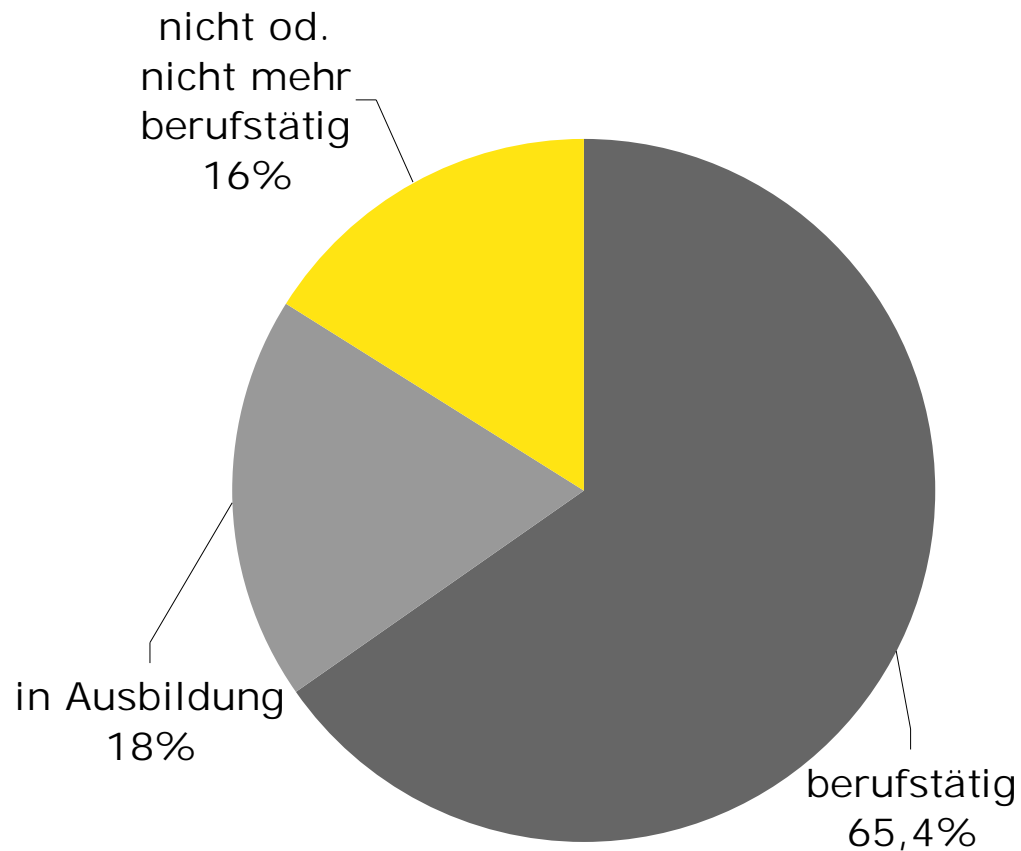
Online-Nutzer: Tätigkeit



- Berufstätigkeit fördert Internet-Nutzung
- Nahezu drei Viertel der Berufstätigen nutzen das Internet

Quelle: (N)onliner-Atlas 2006, dt. Wohnbevölkerung ab 14 Jahre

Online-Nutzer: Berufsstruktur

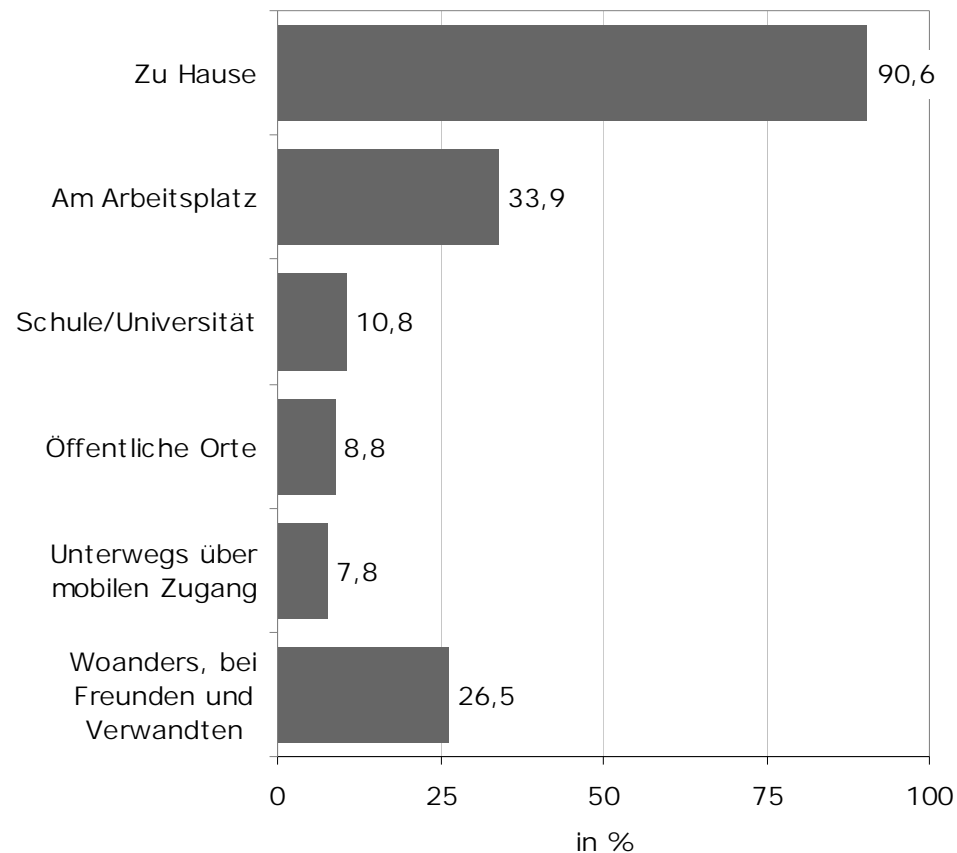


Quelle: AGOF internet facts 2006-I

13. November 2006

- Zwei Drittel der Nutzer sind berufstätig
- Zu gleichen Teilen sind die Nutzer noch in Ausbildung oder nicht bzw. nicht mehr berufstätig

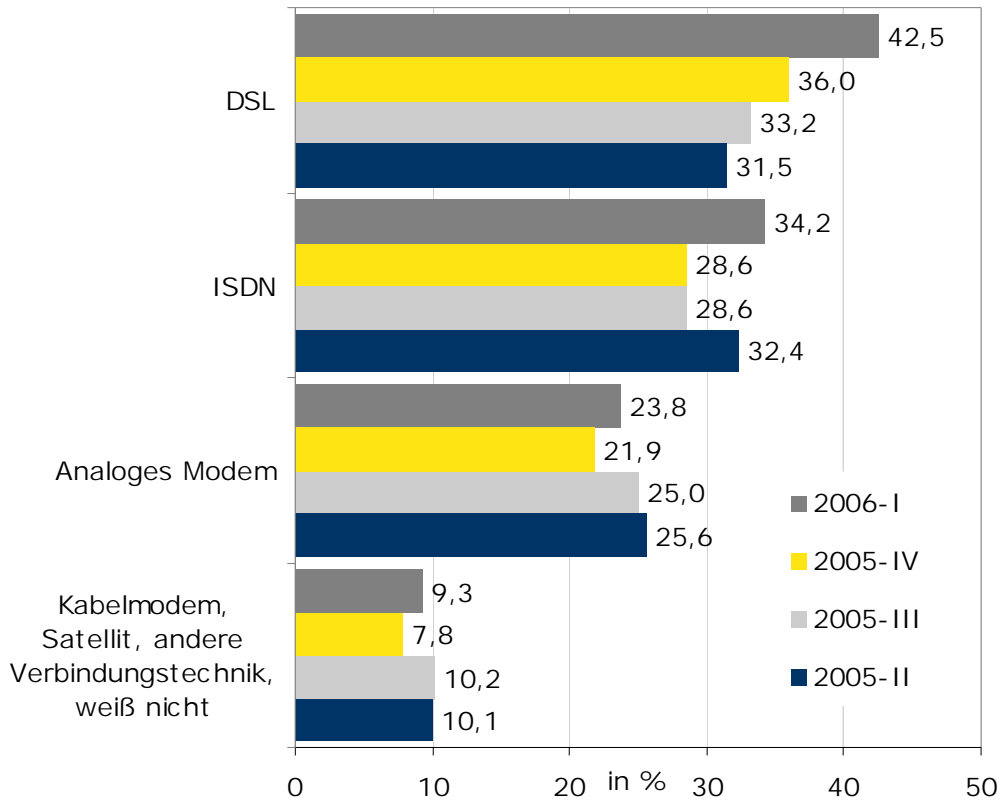
Ort des Internetzugangs



- Häuslicher Zugang zum Internet überwiegt
- Öffentliche und mobile Nutzung noch ausbaufähig

Quelle: AGOF internet facts 2006-I

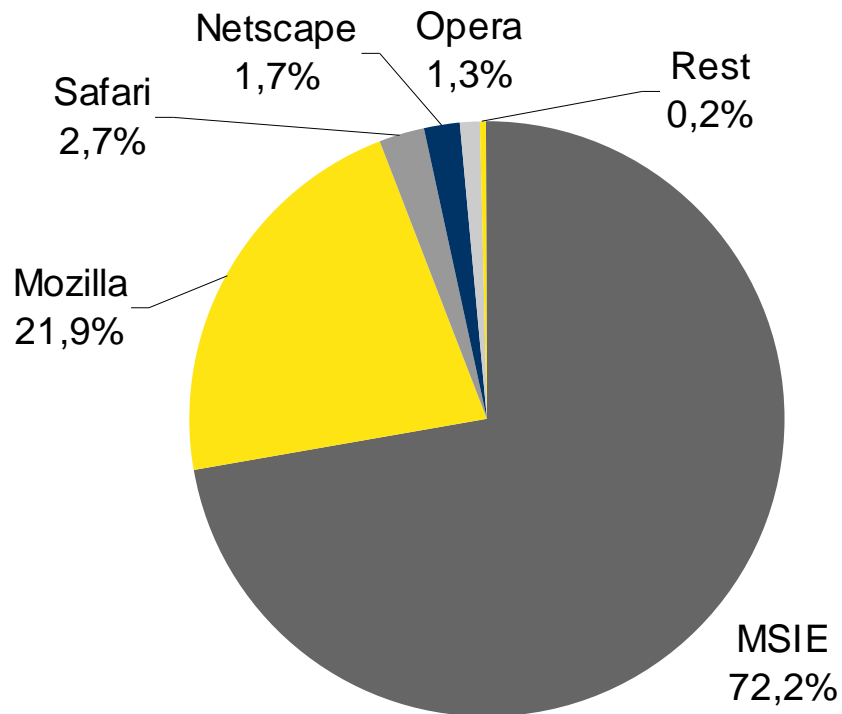
Zugangstechnik



- DSL ist deutlich häufigste Anschluss-technik
- Analoges Modem verliert konstant an Bedeutung

Quelle: AGOF internet facts

Browser

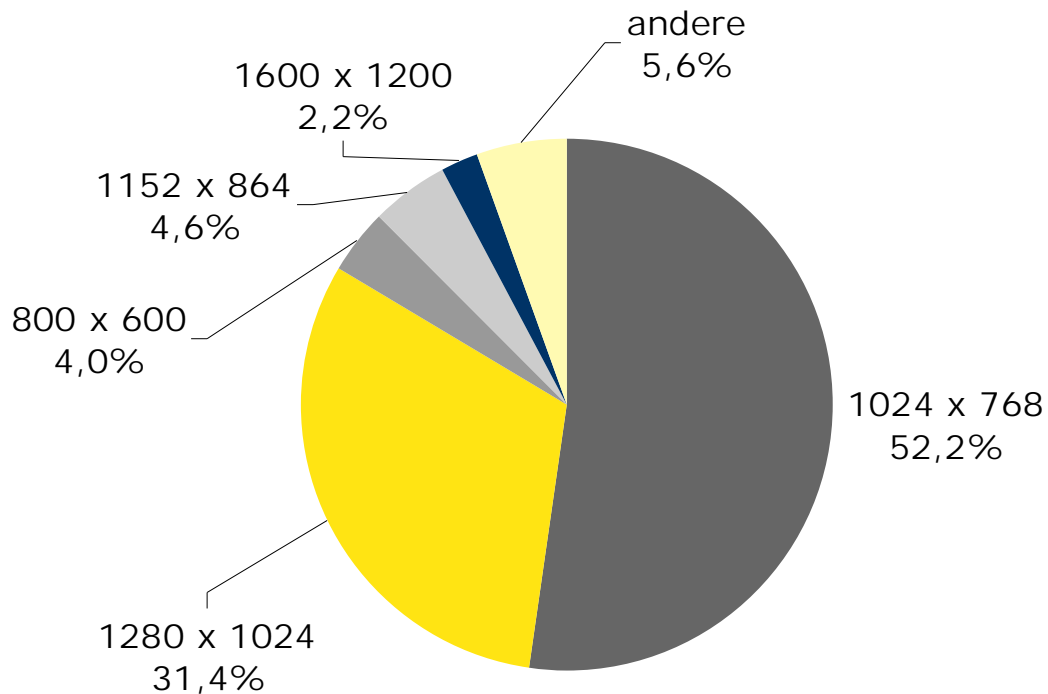


- MS Internet Explorer ist klarer Marktführer
- Mozilla/Firefox bereits bei 22 Prozent
- Andere Browser mit sehr geringem Anteil

Quelle: Webhits Web-Barometer 31. Juli 2006

13. November 2006

Bildschirmauflösung

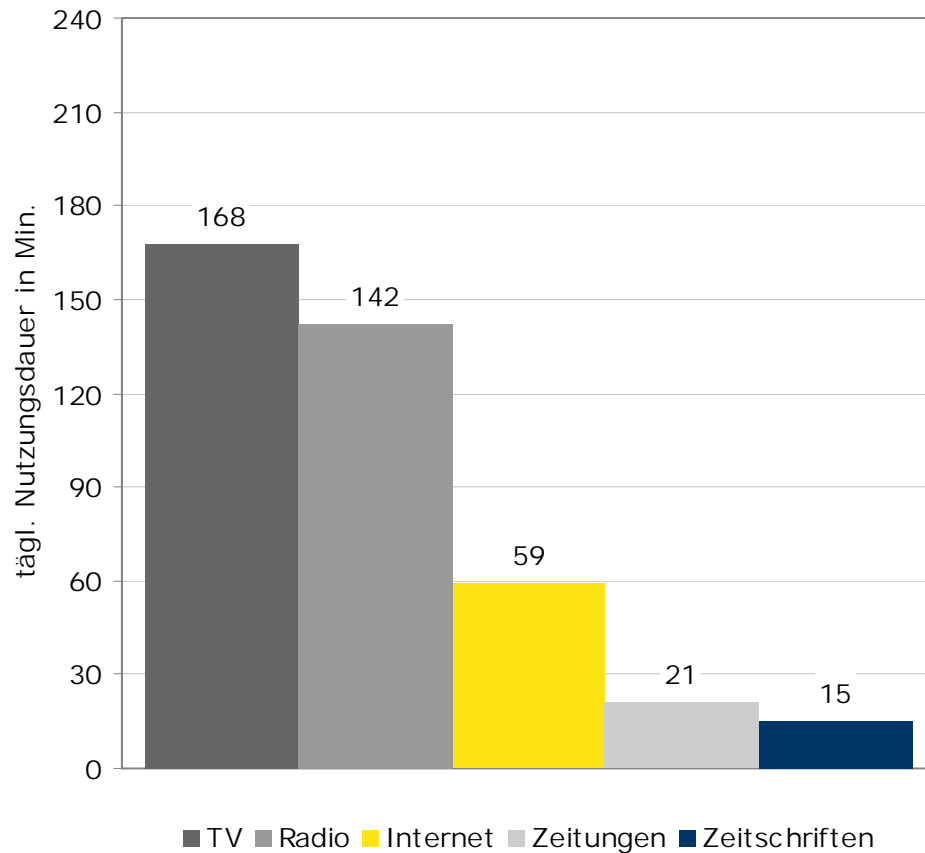


- 1024x768 ist der heutige Standard
- Ein Drittel surft sogar schon mit höherer Auflösung
- 800x600 nur noch bei 4,8 Prozent

Quelle: Webhits Web-Barometer 31. Juli 2006

13. November 2006

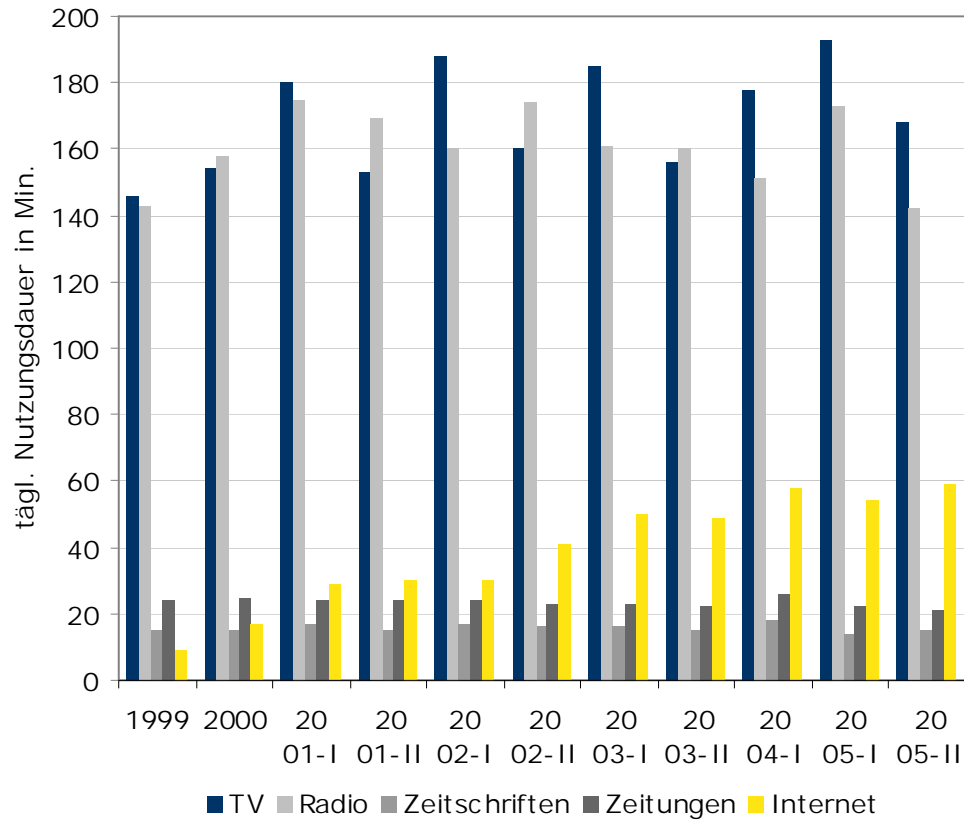
Medien-Nutzung



- Online-Nutzung dreimal höher als Zeitung, viermal höher als Zeitschrift
- TV mit größtem Anteil am Zeitbudget

Quelle: TimeBudget 12, SevenOne Media | forsa
Nutzungsdauer: Durchschnitt für Erwachsene (14-49 Jahre)
13. November 2006

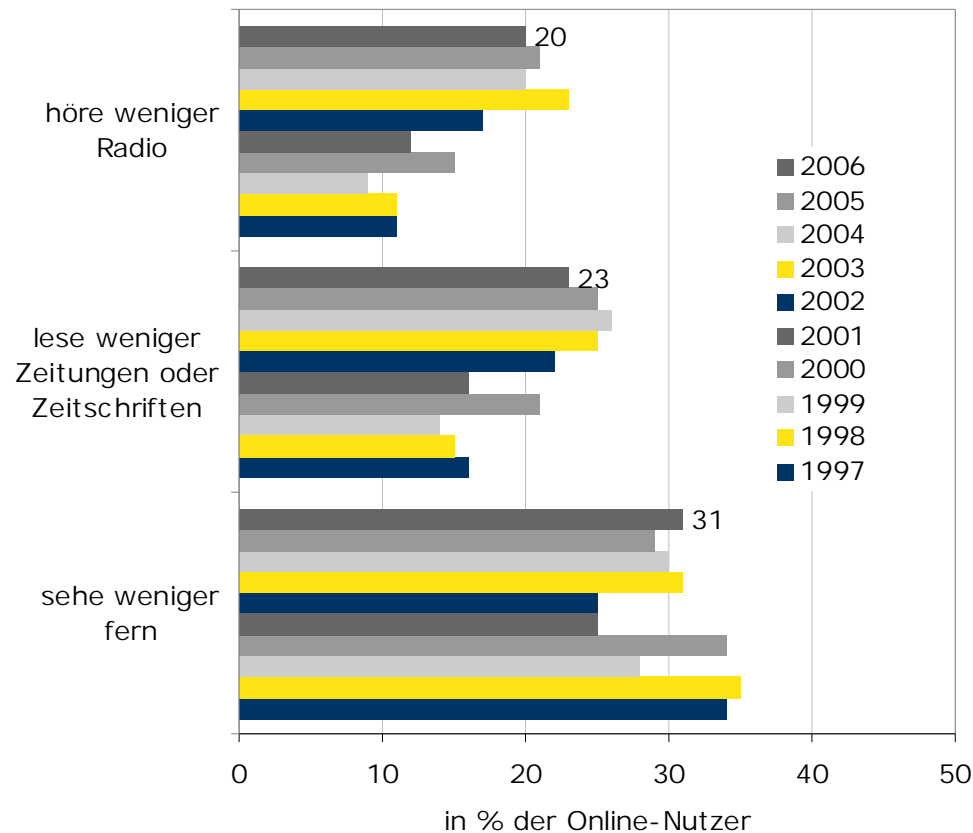
Medien-Nutzung seit 1999



- Online-Nutzung steigt
- TV stagniert und Radio-Nutzung sinkt leicht

Quelle: TimeBudget 12, SevenOne Media | forsa
 Nutzungsdauer: Durchschnitt für Erwachsene (14-49 Jahre)
 13. November 2006

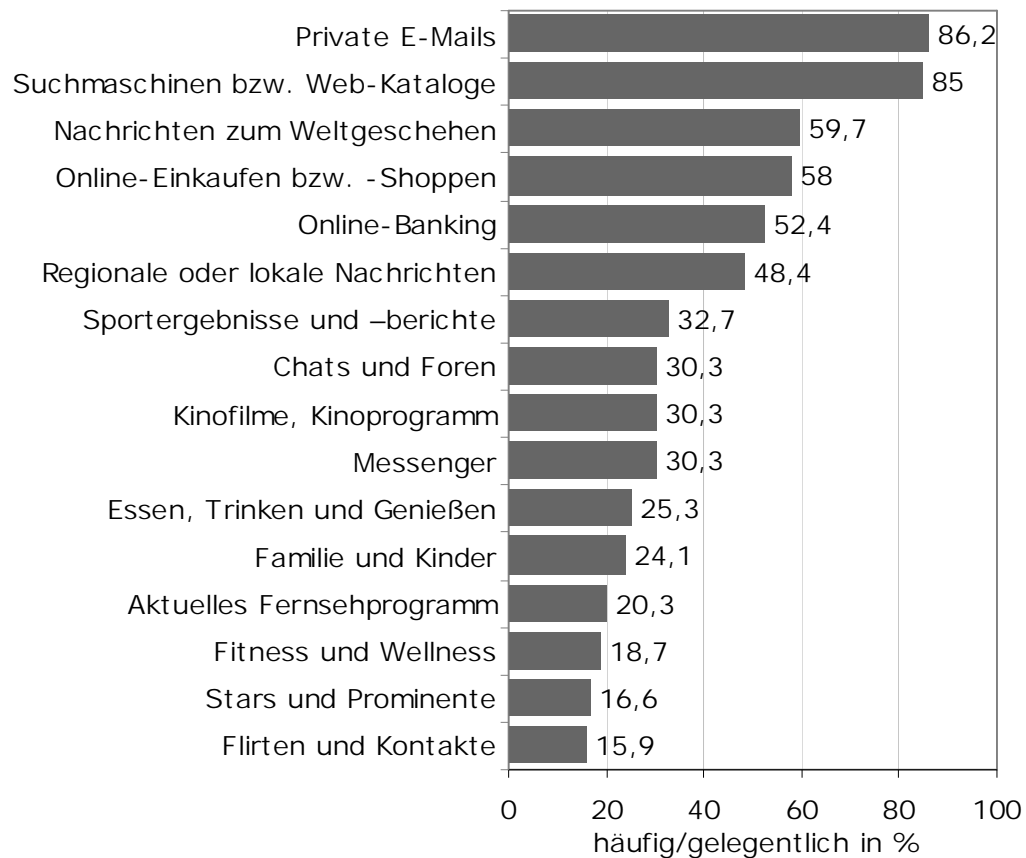
Effekt der Online-Nutzung auf andere Medien



- Nur etwa ein Viertel der Onliner nutzen Offline-Medien seltener
- Am meisten verliert TV

Quelle: ARD/ZDF-Online-Studie 2006

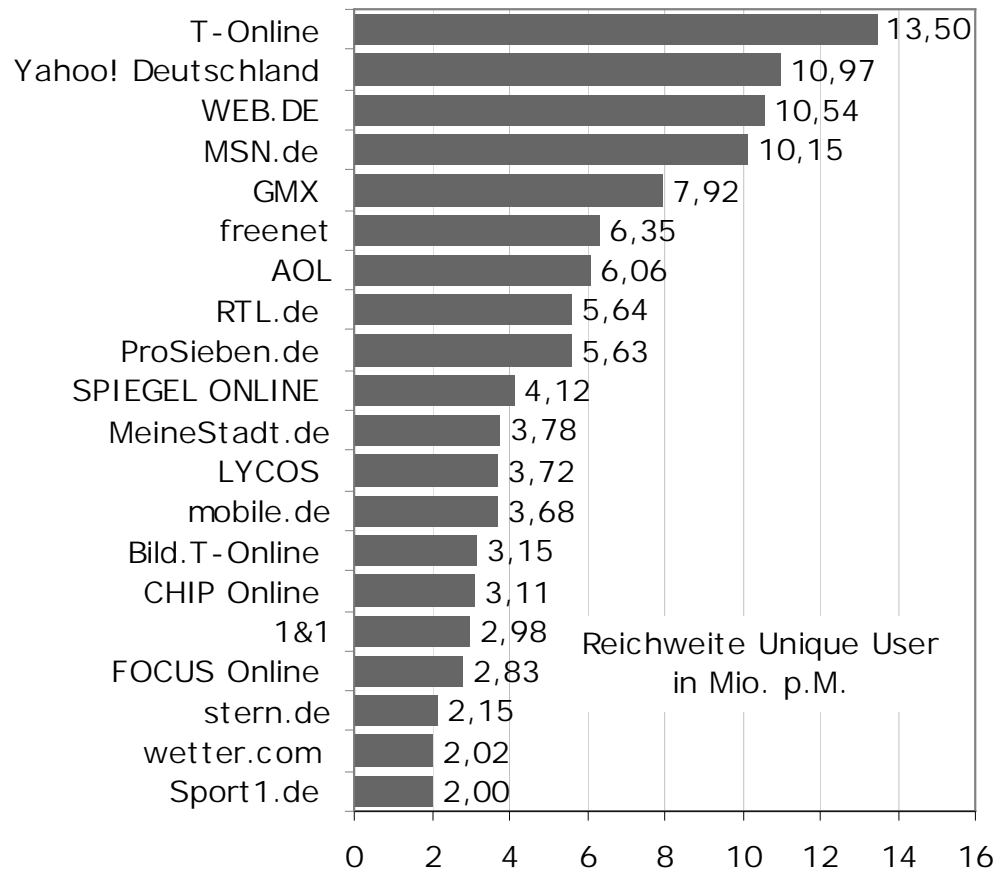
Thematische Nutzungsschwerpunkte



- E-Mail und Recherche führen klar vor News, Shopping und Banking
- Auch Chats und Messenger werden häufig genutzt

Quelle: AGOF internet facts 2006-I

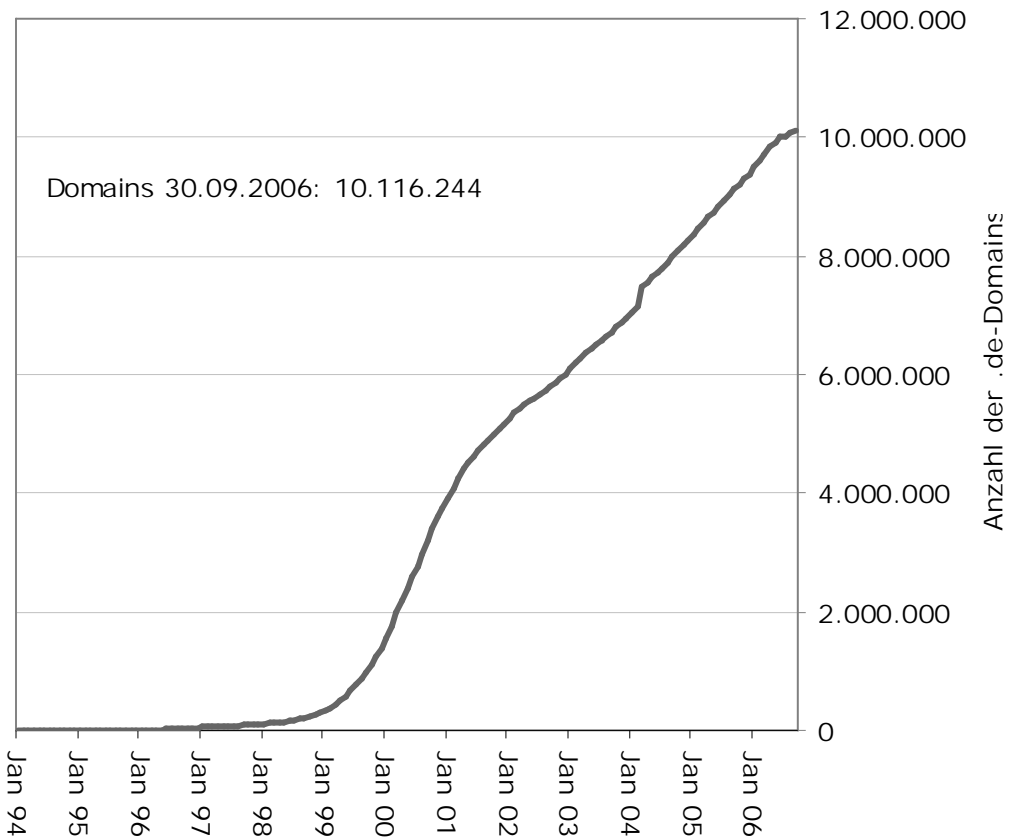
Reichweitenstärkste Webseiten laut AGOF



Quelle: AGOF internet facts 2006-I

- T-Online und Yahoo! an der Spitze
- Reine News-Seiten erst im Mittelfeld
- Auch Online-Angebote großer Offline-Medien sind vertreten

Wachstum .de-Domains



Anzahl der .de-Domains nimmt stetig zu
2006 wurde die 10.000.000 Grenze durchbrochen

Quelle: DENIC eG 2006

13. November 2006

Kontakt

Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V.

Dr. Bernd Henning
Referat Forschung

Büro Berlin
Schlüterstr. 41/II
10707 Berlin

mafo@bvdw.org
Tel: +49 (0)30 88 00 78 38
Fax: +49 (0)30 88 00 78 33
www.bvdw.org

Gemeinsam die digitale Welt bewegen.

www.bvdw.org

© Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V.